



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Beispielfälle

CBR: Private Equity en vogue

Mit den Marken Street One, Cecil und One Touch zählt CBR zu den führenden und am schnellsten wachsenden Fashionunternehmen in Europa. Das Unternehmen ist international aktiv und einer der führenden Anbieter im Fashion-Sektor. Mit seinem erfolgreichen Geschäftsmodell erstellt CBR für jede Marke zwölf Kollektionen pro Jahr und bietet seinen Einzelhandelspartnern damit größtmögliche Umschlagsgeschwindigkeit und Reaktionsfähigkeit.

Von Cinven und Apax beratene Investmentfonds hatten CBR Ende 2004 von den Gründern übernommen. Seit dem Erwerb haben die beiden Private Equity-Gesellschaften das Management von CBR aktiv bei der Fortführung seiner Expansionsstrategie unterstützt und dem Unternehmen zusätzliche Wachstumsimpulse gegeben. Der Schwerpunkt der Strategie lag darauf, die internationale Expansion der CBR-Marken weiter voranzutreiben und den Ausbau der neuen Marke One Touch zu unterstützen. Darüber hinaus wurden in Zusammenarbeit mit dem Managementteam die internen Strukturen des Unternehmens (Logistik, IT, Materialbeschaffung) optimiert.

Die erfolgreiche Umsetzung der Wachstumsstrategie für CBR basiert vor allem auf einer Kombination aus vertikaler Integration, einem extrem schnellen time-to-market Prozess und der Konzentration auf eine enge Zusammenarbeit mit den Partnern. Als Folge konnte die Anzahl der Partner-Stores des Modekonzerns in den Kernmärkten auf rund 850 gesteigert werden. Gleichzeitig wuchsen die Shop-in-Shops/Concession Corners auf über 1.500 und die Multilabel Stores auf über 5.600. Der Umsatz stieg jährlich mit zweistelligen Wachstumsraten und erreichte im Jahr 2006 über €600 Millionen. Auch die Profitabilität konnte deutlich erhöht werden, was sich in dem starken Anstieg der EBITDA-Marge um mehr als 28 Prozent widerspiegelt. CBR verfügt heute über eine deutlich verbesserte Wettbewerbsposition, die dem Unternehmen weitere Wachstumsoptionen eröffnet.

CBR war für Cinven ein überaus erfolgreiches Investment: Beim Verkauf des Unternehmens im April 2007 wurde das Vierfache der Anfangsinvestition erzielt.